



Lyzeumstrasse 11, 76437 Rastatt, Tel: 07222.32639, Fax: 07222.37227, Email: vsekr@lwg-rastatt.de

Wir machen Schule seit 1715.



Weitere Informationen unter: www.lwg-rastatt.de



Informationsabend für Eltern: Dienstag, 20. Februar 2024,
19.00 Uhr in der Aula des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums

Schulführung für Eltern und Kinder am Samstag,
dem 24. Februar 2024, von 10.00 bis 12.30 Uhr

Das Bildungsangebot des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

auf den folgenden Seiten findet Ihr/finden Sie Informationen zum Bildungsangebot des Ludwig-Wilhelm-Gymnasiums (LWG).

Unterschiede ergeben sich dabei vor allem bei der Fremdsprachenfolge ab Klasse 5/6 und bei der Wahl der dritten Fremdsprache bzw. des Fachs NwT (Naturwissenschaft und Technik) in der Klasse 9 (G9) bzw. Klasse 8 (G8).

Bei einer ausreichend großen Zahl von Interessenten besteht am LWG auch die Möglichkeit, in 8 Jahren zum Abitur zu gelangen (G8).

Im Überblick:

<input type="radio"/>	Latein und Englisch	G9	S.3	
<input type="radio"/>	Englisch und Französisch	G9	S.4	
<input type="radio"/>	L + E	E + F	G8	S.5
<input type="radio"/>	Europäisches Gymnasium		S.6	

Außerdem findet Ihr/finden Sie Informationen

- zum pädagogischen Angebot S.7
- zur Geschichte der Schule S.8

Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Wir informieren auch regelmäßig in zentralen Veranstaltungen über unser Angebot.

In neun Jahren zum Abitur

Als eine von 43 Modellschulen in Baden-Württemberg bietet das LWG einen 9-jährigen gymnasialen Bildungsgang an (G9). Dadurch ergibt sich im Vergleich zu G8 eine geringere Stundenzahl pro Woche. Somit steht den Schülerinnen und Schülern vor allem nachmittags mehr Zeit, z.B. zum Besuch von Vereinen, zum Erlernen eines Musikinstruments, ..., zur Verfügung. Aufgrund des gemeinsamen Ziels (Abitur), stellen G8 und G9 inhaltlich dieselben Anforderungen.

Klasse 5 mit 30 WS	Latein und Englisch			Weitere Informationen zum Fach Latein finden Sie auf unserer Homepage und einem weiteren Informationsflyer.
Klasse 6 mit 30 WS	Latein und Englisch			
Klasse 7 mit 30 WS	Latein und Englisch			
Klasse 8 mit 30 WS	Latein und Englisch			
Klasse 9 mit 32 WS	Latein und Englisch und Wahl zwischen			
	Griechisch	Italienisch	NwT*	
Klasse 10 mit 32 WS	Latein und Englisch und das Fach, das in Klasse 9 gewählt wurde			
Klasse 11 mit 33 WS	Latein und Englisch und das Fach, das in Klasse 9 gewählt wurde			
Kursstufe 1	Belegpflicht verschiedener Kurse: Drei 5-stündige Leistungsfächer, die im Abitur schriftlich geprüft werden sowie 2- bzw. 3-stündige Basisfächer.			
Kursstufe 2				

* Naturwissenschaft und Technik

Der einstündige Informatikunterricht in Klasse 7 kann in Form einer Informatik-AG weitergeführt werden. Dies bietet auch die Möglichkeit, Informatik als Basisfach in der gymnasialen Oberstufe zu belegen.

Erläuterung: Wir haben bereits seit dem Jahr 2000 gute Erfahrungen mit dem gleichzeitigen Beginn von Latein und Englisch sammeln können. Die Unterschiede in Methoden und Inhalten der beiden Fremdsprachen ermöglichen ein paralleles Lernen mit Gewinn (siehe auch die schulische Homepage).

Alternativ steht zur Wahl

Klasse 5 mit 29 WS	Englisch		
Klasse 6 mit 31 WS	Englisch und Französisch		
Klasse 7 mit 30 WS	Englisch und Französisch		
Klasse 8 mit 30 WS	Englisch und Französisch		
Klasse 9 mit 32 WS	Englisch und Französisch und Wahl zwischen		
	Griechisch	Italienisch	NWT*
Klasse 10 mit 32 WS	Englisch und Französisch und das Fach, das in Klasse 9 gewählt wurde		
Klasse 11 mit 33 WS	Englisch und Französisch und das Fach, das in Klasse 9 gewählt wurde		
Kursstufe 1	Belegpflicht verschiedener Kurse: Drei 5-stündige Leistungsfächer, die im Abitur schriftlich geprüft werden sowie 2- bzw. 3-stündige Basisfächer.		
Kursstufe 2			

Erläuterung: Da Englisch und Französisch jeweils anders gesprochen als geschrieben werden, wird auf den gemeinsamen Beginn verzichtet, um mögliche Überlagerungen beim Spracherwerb zu vermeiden.

* Naturwissenschaft und Technik

Das 8-jährige gymnasiale Bildungsangebot

Das Zustandekommen eines G8-Zuges ist abhängig vom Wahlverhalten bei den Anmeldungen. In den vergangenen Schuljahren kam kein G8-Zug zustande.

Klasse 5 mit 30,5/29,5 WS	Latein und Englisch		Englisch
Klasse 6 mit 32/33 WS	Latein und Englisch		Englisch und Französisch
Klasse 7 mit 33 WS	Latein und Englisch		Englisch und Französisch
Klasse 8 mit 35 WS	Latein und Englisch und die Wahl zwischen		Englisch und Französisch und die Wahl zwischen
	Griechisch	Italienisch	NwT*
Klasse 9 mit 35 WS	Latein und Englisch und das Fach, das in Klasse 8 gewählt wurde		Englisch und Französisch und das Fach, das in Klasse 8 gewählt wurde
Klasse 10 mit 35 WS	Latein und Englisch ** und das Fach, das in Klasse 8 gewählt wurde		Englisch und Französisch und das Fach, das in Klasse 8 gewählt wurde
Kursstufe 1	Belegpflicht verschiedener Kurse: Drei 5-stündige Leistungsfächer, die im Abitur schriftlich geprüft werden sowie 2- bzw. 3-stündige Basisfächer.		
Kursstufe 2			

* Naturwissenschaft und Technik

** Auch im 8-jährigen Zug ist das Europäische Gymnasium (Seite 6)
möglich.

Bildungsgang Europäisches Gymnasium

Manche Schülerinnen und Schüler entscheiden sich im Lauf ihres Schulbesuchs dafür, zwei alte Fremdsprachen (Latein und Griechisch) und zwei neue Fremdsprachen (Englisch und Französisch) erlernen und damit das Zertifikat „Europäisches Gymnasium“ zu erwerben.

Die Tabelle zeigt die Sprachenfolge für G9.

Klasse 5	Latein und Englisch
Klasse 6	Latein und Englisch
Klasse 7	Latein und Englisch
Klasse 8	Latein und Englisch
Klasse 9	Latein und Englisch und Griechisch
Klasse 10	Latein und Englisch und Griechisch
Klasse 11	Englisch und Latein und Griechisch und Französisch
Kurstufe 1	Latein oder Griechisch und Französisch (zusätzlich ist Englisch möglich)
Kurstufe 2	Latein oder Griechisch und Französisch (zusätzlich ist Englisch möglich)

Der Bildungsgang „Europäisches Gymnasium“, den ca. 30 Gymnasien von den insgesamt über 400 Gymnasien in Baden-Württemberg anbieten können, kann auch von G8-Schülern gewählt werden. Die Schüler erhalten das Zertifikat mit dem Abiturzeugnis.

Zum pädagogischen Konzept des LWG

Das Rastatter Modell sieht eine Betreuung der Unterstufenklassen durch zwei Teamklassenlehrer vor. Im Rahmen einer mehrtägigen schulinternen Lehrerfortbildung stellen die Klassenlehrer, die eine 5. Klasse übernehmen, die Weichen für die dreijährige Begleitung. Dabei entwerfen sie ein Programm für die gemeinsame Arbeit mit der Klasse.

In den ersten drei Tagen an der neuen Schule werden die Schüler von ihren Teamklassenlehrern eingeführt. Im Herbst findet eine mehrtägige pädagogische Freizeit in einer Jugendherberge der Umgebung statt. Durch dieses gemeinschaftliche Erlebnis werden der Klassenzusammenhalt und das Klassenklima weiter gefördert. Diese pädagogische Arbeit wird fortgesetzt durch weitere Aktivitäten, z.B. den Besuch des Konvikts, ein zweitägiges Projekt in Klasse 6, den Landschulheimaufenthalt in Klasse 7, Fachexkursionen, Präventionsangebote. Der Gedanke des Teamlehrerkonzepts wird auch in der Mittelstufe aufgenommen. Hier gehören pädagogische Tage ebenso zum festen Bestandteil der Arbeit mit der Klasse.

Seit 16 Jahren nehmen alle Schülerinnen und Schüler vor Eintritt in die Kursstufe an einem 14-tägigen Sozialprojekt in Pflegeeinrichtungen teil (Compassionpraktikum).

Ein interessantes Angebot an Arbeitsgemeinschaften bereichert das Schulleben am LWG. Es gibt eine Hausaufgabenbetreuung und eine schuleigene Nachhilfe-börse. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler des LWG engagieren sich als Lesepaten, Bildungspaten und Paten für die neuen Fünftklässler.

In Klassenstufe 5 bieten wir im ersten Schulhalbjahr verbindlich eine Arbeitsgemeinschaft „Lernen lernen“, im zweiten Halbjahr fakultativ einen Förderkurs Rechtschreibung im Umfang von jeweils einer Stunde an.

Aus der Geschichte unserer Schule

22. Juni 1715 Stiftung des Rastatter Piaristenkollegs
durch Markgräfin Augusta Sibylla
- 1808 Vereinigung des ehemaligen Baden-Badener
Jesuitenkollegs mit dem Rastatter Piaristenkolleg
zum Großherzoglichen Lyzeum
- 1908 Benennung der Schule nach dem
Markgrafen Ludwig Wilhelm
- März 2006 Einführung des Bildungsgangs „Europäisches Gymnasium“
- 2008 Auszeichnung des LWG durch die IHK Karlsruhe im
Rahmen der Bildungsoffensive „Wirtschaft macht Schule“
als erstes allg. bild. Gymnasium mit dem Qualitätssiegel
„sehr gut“
- 2009 Erstmalige Vergabe des Schulsozialpreises der Stadt
Rastatt: Auszeichnung der Lesepaten des LWG
- 2012 Erteilung der Genehmigung, G9 als Schulversuch am LWG
wieder einzuführen
- 2015 Das LWG feiert sein 300-jähriges Schuljubiläum

